

Deutsch

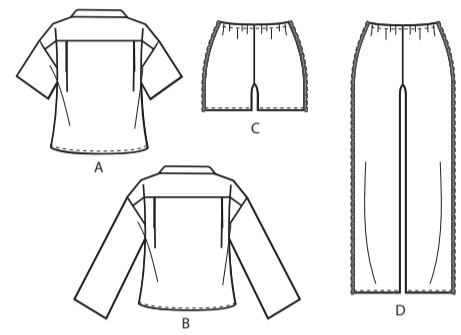
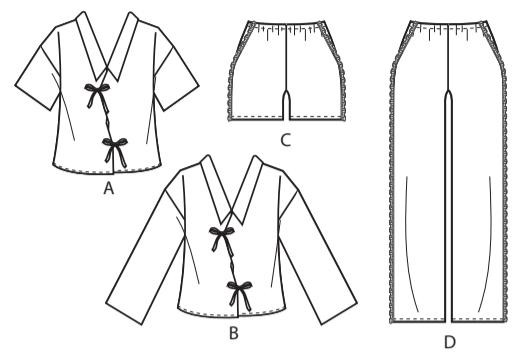
M8612

McCall's®

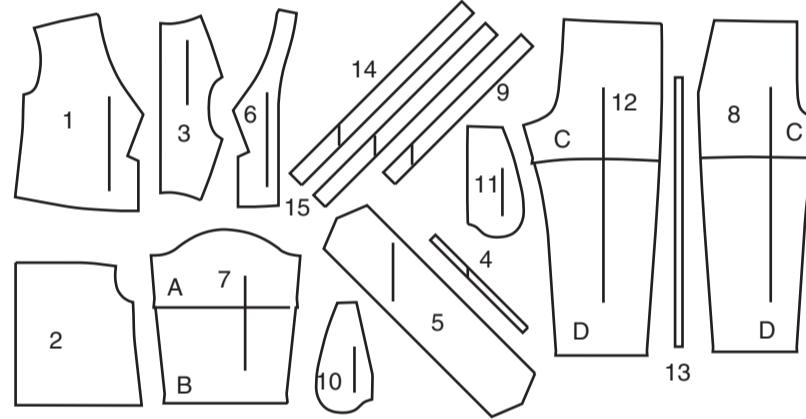
SEITE 1 SEITEN 4

Deutsch

1-800-782-0323



15 SCHNITTEILE



1 VORDERTEIL - A,B
2 RÜCKENTEIL - A,B
3 RÜCKW. PASSE - A,B
4 BINDEBANDENDE - A,B
5 KRAGEN - A,B
6 VORD. BESATZ - A,B
7 ÄRMEL - A,B
8 VORDERTEIL - C,D
9 RÜSCHE - C
10 TASCHENBESATZ - C,D
11 SEITL. VORDERTEIL UND TASCHE - C,D
12 RÜCKENTEIL - C,D
13 GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLENLINIE - C,D
14 OBERE RÜSCHE - D
15 UNTERE RÜSCHE - D

GRÖSSEN FÜR MISSES

	XS (4-6)	S (8-10)	M (12-14)	L (16-18)	XL (20-22)
EUROPAISCH	30-32	34-36	38-40	42-44	46-48

MASSNAHMEN DES FERTIGEN KLEIDUNGSTÜCKS (einschließlich Designzugabe und Tragekomfort)

C,D Hüftweite 89 cm.

Breite, Unterkante Top A,B 49,5 cm.

Breite, jedes Bein Shorts C 55 cm.

Hose D 43 cm.

Fertige Rückenlänge ab Halsansatz Top A,B 49,5 cm.

Fertige Seitenlänge ab Taille Shorts C 37 cm.

Hose D 105 cm.

GRÖSSEN FÜR FRAUEN

	1XL 20-22W	2XL 24-26W	3XL 28-30W	4XL 32-34W	5XL 36-38W
EUROPAISCH	42-44	46-48	50-52	54-56	58-60

MASSNAHMEN DES FERTIGEN KLEIDUNGSTÜCKS (einschließlich Designzugabe und Tragekomfort)

C,D Hüftweite 126 cm.

Breite, Unterkante Top A,B 152 cm.

Breite, jedes Bein Shorts C 76 cm.

Hose D 53 cm.

Fertige Rückenlänge ab Halsansatz Top A,B 60 cm.

Fertige Seitenlänge ab Taille Shorts C 42 cm.

Hose D 108 cm.

*mit Strichrichtung **ohne Strichrichtung

MUSTERMARKIERUNGEN



FÄDENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



FALT LINIE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLÖCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.



Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.



Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.



NAHTZUGABE: 1,5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPfen Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit

Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschartierung. Da die meisten Maschinenwaren Oberflächenschartierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit

Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die

obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (at b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen.

Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie

eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie

eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPfen Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpft

gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit

Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschartierung. Da die meisten Maschinenwaren Oberflächenschartierungen aufweisen, wird

ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff

rechts auf rechts.

Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A).

Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile

in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf

rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach

oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schniden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff.

Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen

Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmustereteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan

auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmustereteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters

variiert.) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE**

MARKIERUNGEN und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes,

indem Sie die Methoden mit Nadel und Kreideschliff oder Paupapier und

Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der

rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (at b! c!) in den Auflageplänen

stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

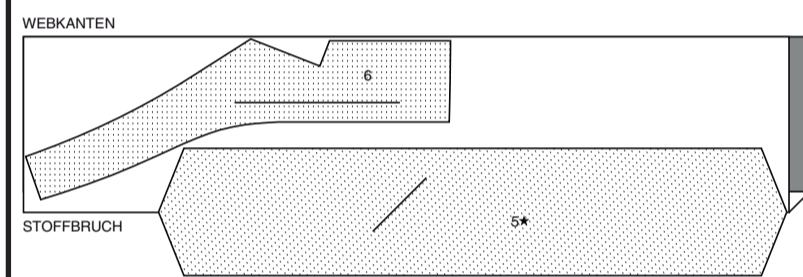
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
-----------------------	----------------------	----------------------	---------------------

EINLAGE A,B

Teile: 5 6

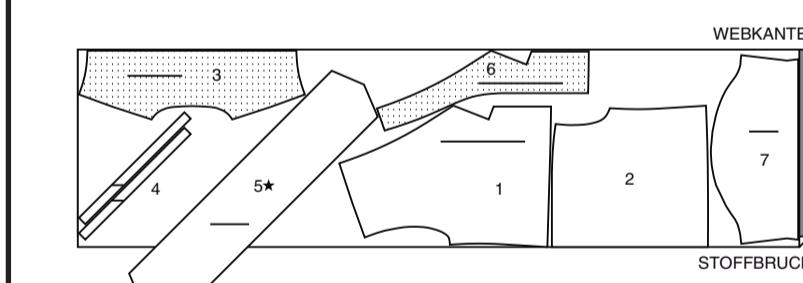
51 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN XS- S-M-L- XL



TOP A

Teile: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7

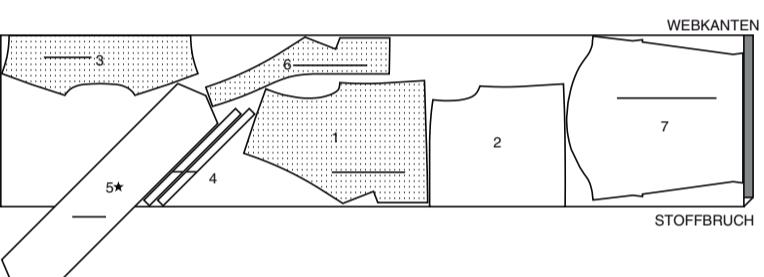
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSE XL



TOP B

Teile: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7

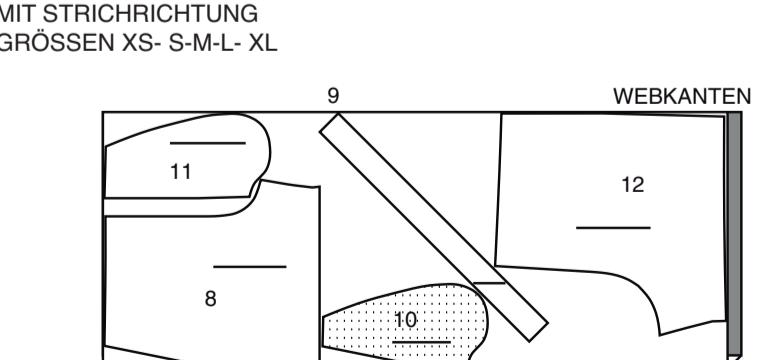
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN XS - S - M - L



SHORTS C

TEILE: 8 9 10 11 12

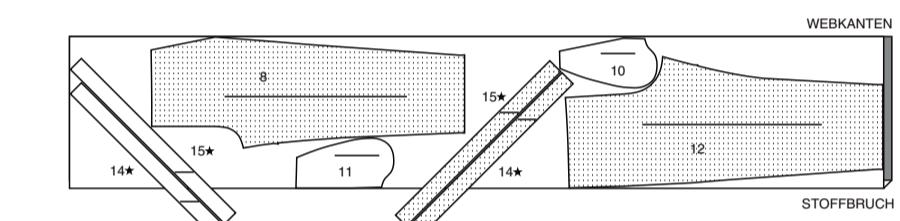
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN XS- S-M-L- XL



SHORTS D

Teile: 8, 10, 11, 12, 14, 15

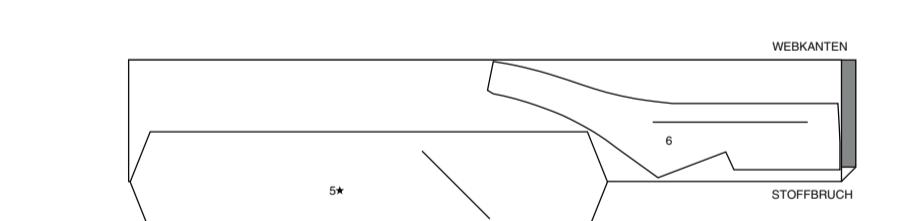
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN XS- S-M-L- XL



EINLAGE A, B

Teile: 5 6

51 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 1X-2X-3X-4X-5X

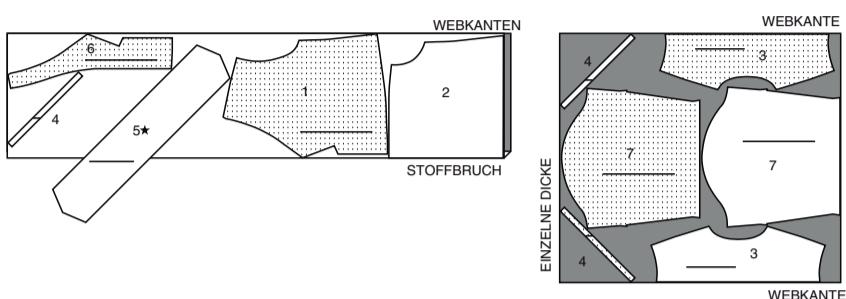


TOP A

Teile: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7

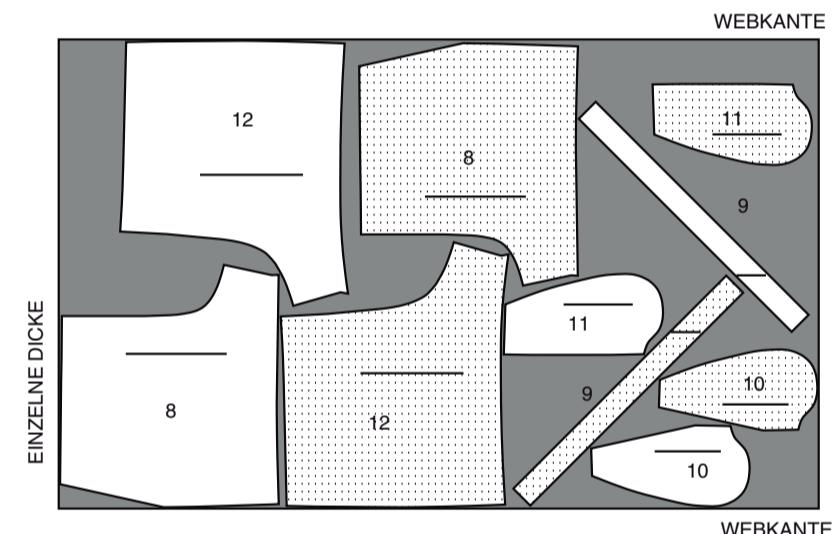
TOP B

Teile: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 1X-2X-3X-4X-5X

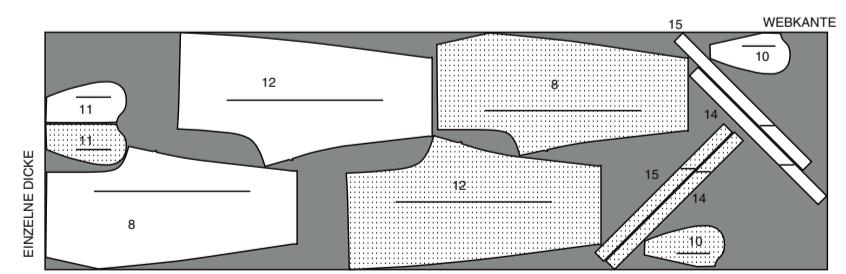
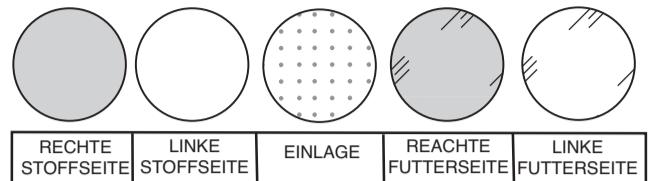
SHORTS C

TEILE: 8 9 10 11 12

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 1X-2X-3X-4X-5X

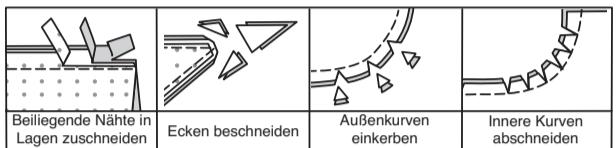
SHORTS D

TEILE: 8 10 11 12 14 15

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 1X-2X-3X-4X-5XNÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL

NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:**EINREIHEN** – siehe **Kräuseln**: Video "Wie man zweireihige Kräuseln näht".**VERSÄUBERN** – Siehe **Nähte**: Video "Wie man die Nahtzugaben versäubert".**SCHMALER SAUM** – siehe **Säume**: Video "Schmale Säume nähen".**VERSTÄRKEN** – Siehe **Maschinenstiche**: "Wie man Nähte verstärkt" Video.**SÄUMEN** – siehe **Handstiche**: Video "Wie man säumt".**FESTSTEPPEN** – siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man einen Steppstich macht".**UNTERSTEPPEN** – siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man unterstept".

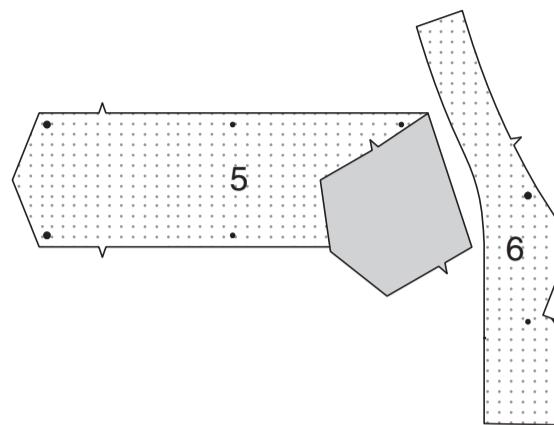
NÄHTUTORIALS

Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.**DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZICHNET.****NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEgeben.****HINWEIS:** Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell abgebildet.

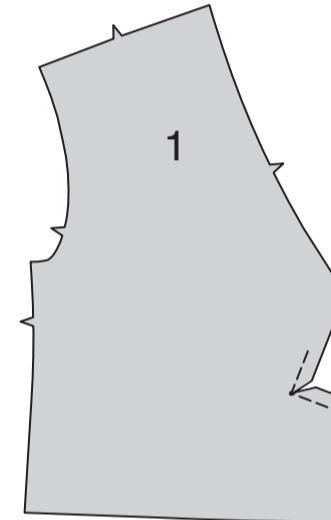
TOP A,B

EINLAGE

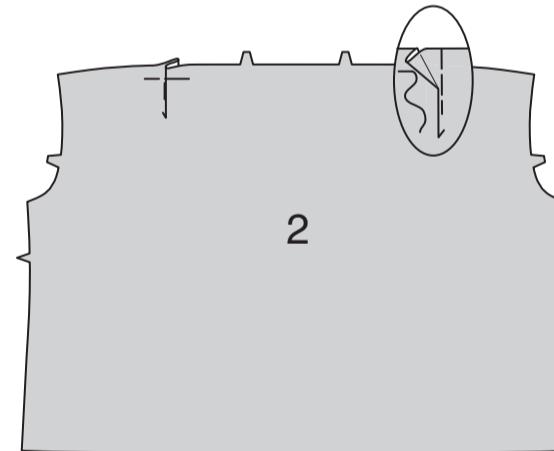
Schneiden Sie die Ecken der EINLAGE wie gezeigt zu. Befestigen Sie die Einlage auf der linken Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.



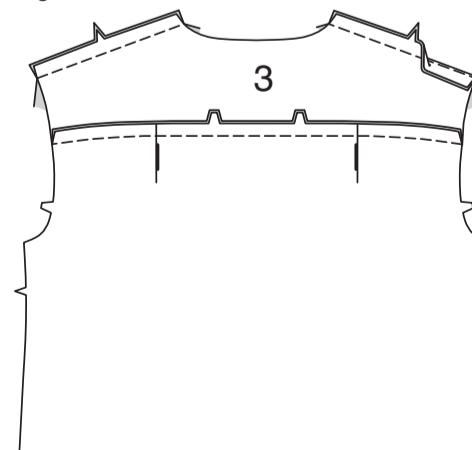
VORDER- UND RÜCKENTEIL

VERSTÄRKEN – Nähen Sie mit feinen Stichen die innere Ecke des VORDERTEILS (1) entlang der Nahtlinie für 2.5 cm auf jeder Seite des mittleren kleinen Punktes, wobei Sie am Punkt drehen. Schneiden Sie die Nahtzugabe an der Naht ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht in die Naht einschneiden.

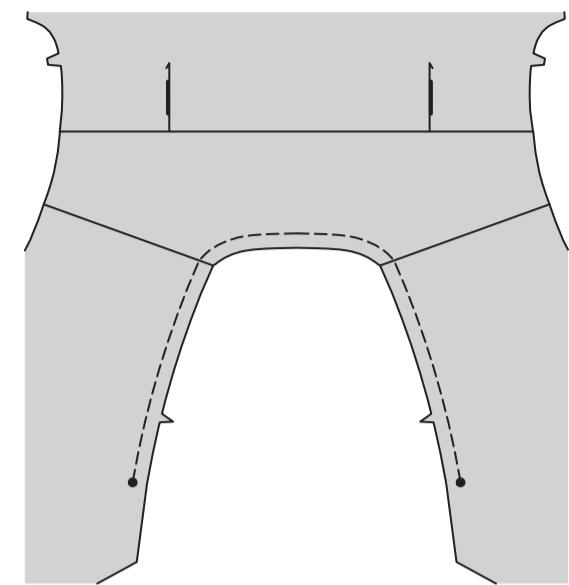
Für die Falten auf dem RÜCKENTEIL (2) falten Sie auf der AUSSENSEITE entlang den durchgezogenen Linien. Bringen Sie die Falten in Pfeilrichtung zu den gestrichelten Linien; stecken Sie sie fest. Heften Sie über die Schnittkante.



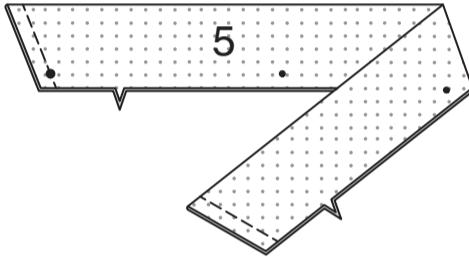
Stecken Sie einen Abschnitt der RÜCKW. PASSE (3) RECHTS AUF RECHTS an die obere Kante des Rückenteils, wobei die Mitten übereinstimmen. Nähen Sie, bügeln Sie die Naht zur Passe hin. (Der verbleibende Passenabschnitt wird als Besatz verwendet.) Nähen Sie das Rückenteil an den Schultern an das Vorderteil. Bügeln Sie die Nähte zum Rückenteil hin.



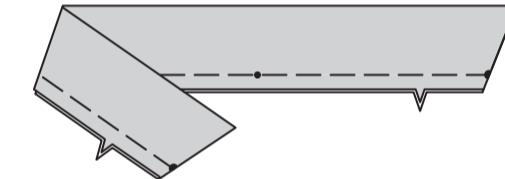
KRAGEN

STEPPEN Sie die Halskante des Tops zwischen den großen Punkten **FEST**.

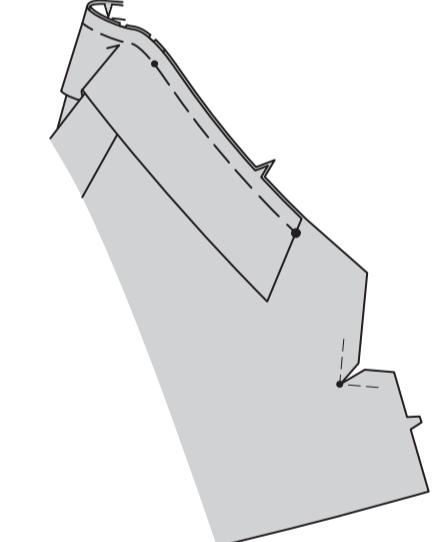
Falten Sie den KRAGEN (5) an der Faltlinie RECHTS AUF RECHTS, wobei die hinteren Mitten und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Enden; beschneiden Sie die Nähte.



Drehen Sie den Kragen auf die RECHTE Seite nach außen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



Stecken Sie den Kragen auf der Außenseite auf die Halskante, wobei die hinteren Mitten, die großen Punkte und die kleinen Punkte an die Schulternähte übereinstimmen und schneiden Sie die Halskante des Tops ein, wo nötig; heften.



BINDEBANDEN

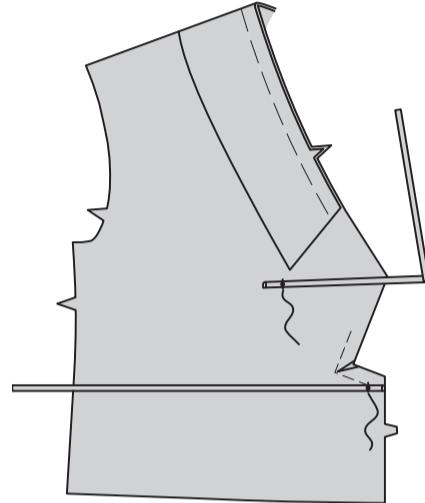
Falten Sie das BINDEBANDENDE (4) der Länge nach zur Hälfte RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie die lange Kante und das unmarkierte Ende mit einer 6 mm langen Naht, lassen Sie dabei das markierte Ende offen.



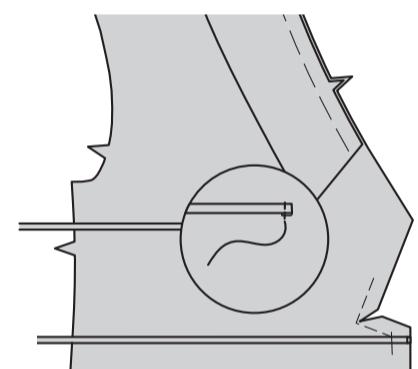
Befestigen Sie zum Wenden einen schweren Faden fest an einem Ende. Stechen Sie die Nadel (Öhr zuerst) durch den Streifen.



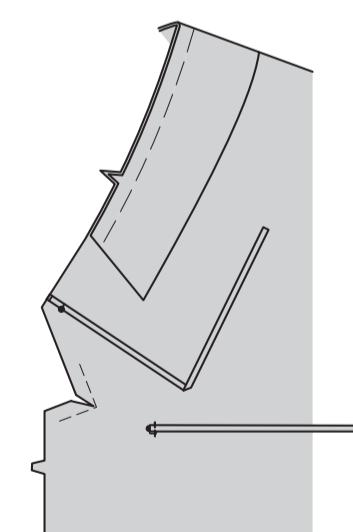
Stecken Sie auf der Außenseite ein Bindebändchen auf das rechte Vorderteil, genau unterhalb des unteren kleinen Punktes, sodass die Schnittkanten gerade sind; heften. Stecken Sie ein Bindebändchen auf das rechte Vorderteil, mittig über dem oberen Punkt, sodass die Schnittkanten zur Seitennaht zeigen. Nähen Sie 1.5 cm von der Schnittkante entfernt; beschneiden Sie die Naht bis auf 1 cm.



Drehen Sie das Bindebändchen in Richtung Seitennaht (und verdecken Sie dabei die Schnittkanten). Nähen Sie 6 mm von der Naht entfernt.

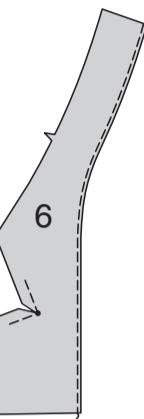


Stecken Sie auf der Außenseite ein Bindebändchen auf das linke Vorderteil, genau oberhalb des oberen kleinen Punktes, sodass die Schnittkanten gerade sind; heften. Stecken Sie das verbleibende Bindebändchen auf das linke Vorderteil, mittig über dem unteren Punkt, sodass die Schnittkanten zur Seitennaht liegen. Nähen Sie 1.5 cm von der Schnittkante entfernt; beschneiden Sie die Naht bis auf 1 cm. Drehen Sie das Bindebändchen in Richtung Seitennaht (und verdecken Sie dabei die Schnittkanten). Nähen Sie 6 mm von der Naht entfernt.

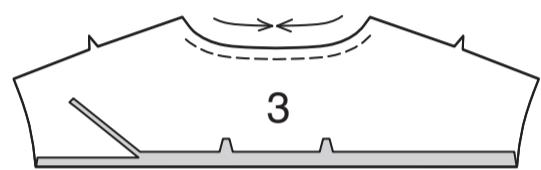


VORDERER UND RÜCKWÄRTIGER BESATZ

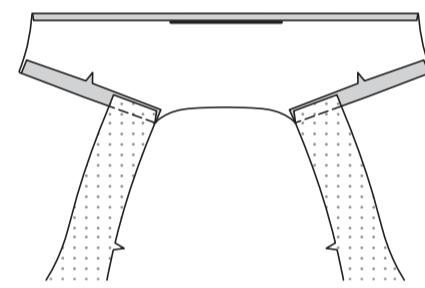
VERSTÄRKEN - Nähen Sie mit feinen Stichen die innere Ecke des VORDEREN BESATZES (6) entlang der Nahtlinie für 2.5 cm auf beiden Seiten des mittleren kleinen Punktes, wobei Sie am Punkt drehen. Schneiden Sie die Nahtzugabe an der Naht ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht in die Naht einschneiden. **VERSÄUBERN** Sie die lange, nicht eingekerbe Kante des vord. Besatzes.



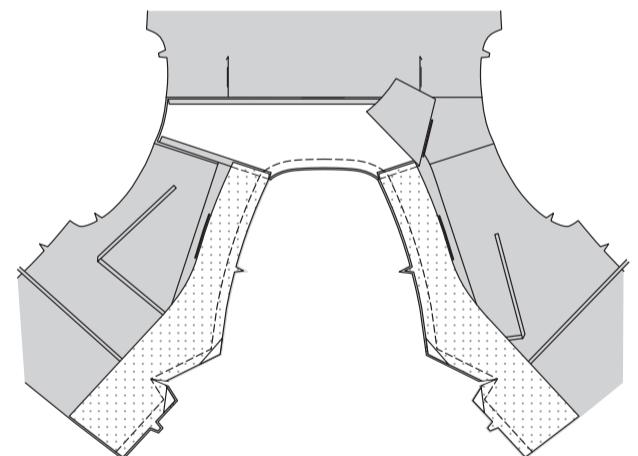
Bügeln Sie 1.5 cm an der Unterkante des BESATZES der rückw. Passe (3) nach unten. Beschneiden Sie die gebügelte Kante auf 1 cm. **STEPPEN** Sie die Halskante des rückw. Besatzes (13) **FEST**.



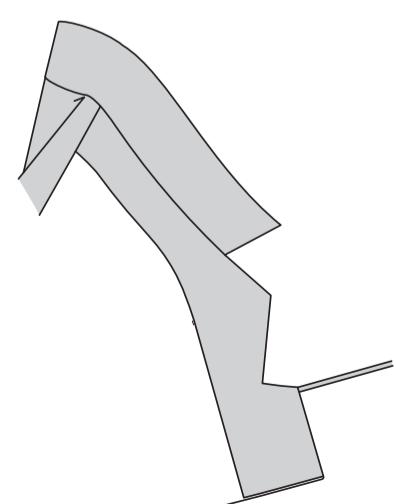
Nähen Sie den rückw. Besatz an den Schultern an die vorderen Besätze. Bügeln Sie die Nähte und den Rest der Nahtzugaben zum rückw. Besatz hin. Beschneiden Sie die gebügelte Naht bis auf 1 cm.



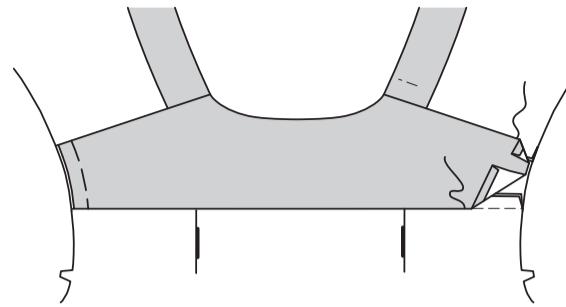
Stecken Sie den Besatz an die Hals- und die vorderen Öffnungskanten, schneiden Sie dabei den Besatz gegebenenfalls ein. Nähen Sie; beschneiden Sie die Naht.



Wenden Sie die Besätze nach innen; bügeln.

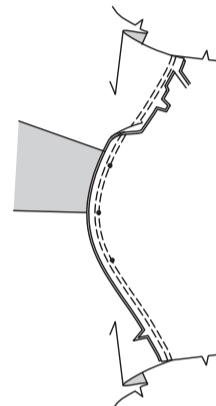


SÄUMEN Sie die gebügelten Kanten des rückw. Besatzes über die Schultern und die rückwärtige Naht. Heften Sie die Armausschnittskanten zusammen.

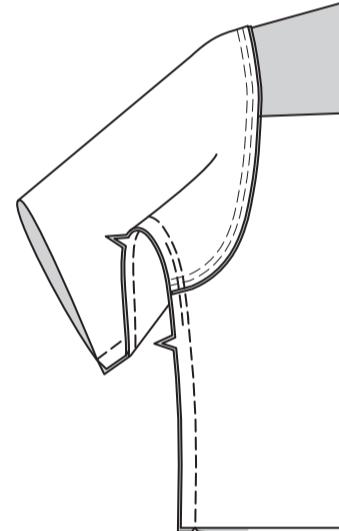


ÄRMEL

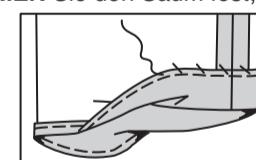
Stecken Sie den ÄRMEL (7) auf die Armausschnittskante RECHTS AUF RECHTS mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Kerben und die restlichen kleinen Punkte übereinstimmen; heften, schneiden Sie dabei das Top ein, wenn nötig. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie die Naht zum Ärmel hin.



Stecken Sie das Rückenteil an das Vorderteil an den Seiten; stecken Sie die Ärmelkanten zusammen. Nähen Sie in einer durchgehenden Naht. Nähen Sie die Unterarmkurve erneut entlang der vorherigen Naht, wie gezeigt.

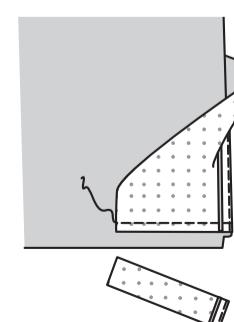


Schlagen Sie einen 3.2 cm breiten Saum an der unteren Kante des Ärmels hoch. Um die Schnittkante zu versäubern, nähen Sie mit einem 6-mm-Zickzackstich nach unten ODER verwenden Sie einen Overlock/Serger. **SÄUMEN** Sie den Saum fest; bügeln.

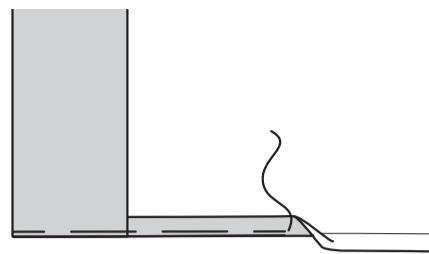


SAUM

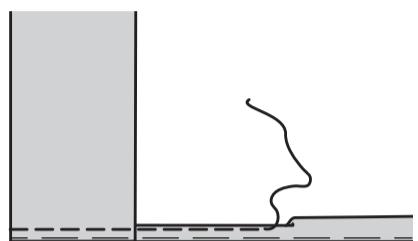
Schlagen Sie die untere Kante der Besätze entlang der Naht nach außen. Nähen Sie quer über den Besatz 1.5 cm von der Unterkante entfernt. Beschneiden Sie wie gezeigt.



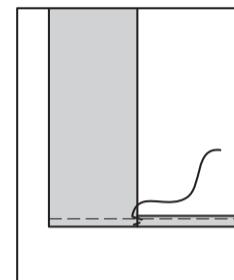
Wenden Sie die Besätze wieder nach innen und wenden Sie den Rest der Unterkante des Tops 1.5 cm nach unten. Heften Sie dicht an der Falte.



Versäubern Sie den Rest der unteren Kante des Tops mit einem 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** und setzen Sie die Naht über den vorderen Besatz bis zur Öffnungskante fort; bügeln Sie.



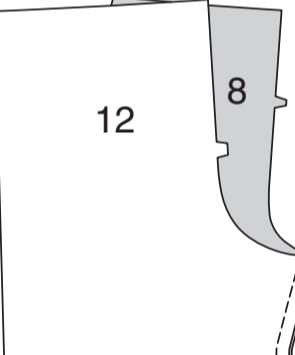
Steppen Sie mit Kettstichen die Besätze an den Saum.



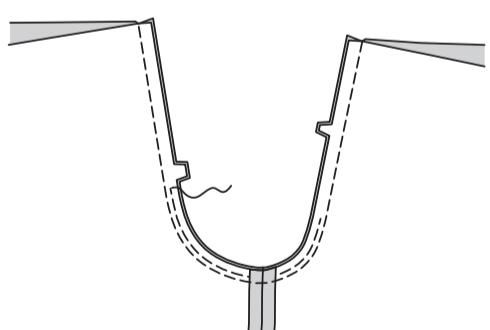
SHORTS C, HOSE D

VORDER- UND RÜCKENTEIL

Stecken Sie das VORDERTEIL (8) an das RÜCKENTEIL (12) an den inneren Beinnähten. Nähen Sie die Naht.



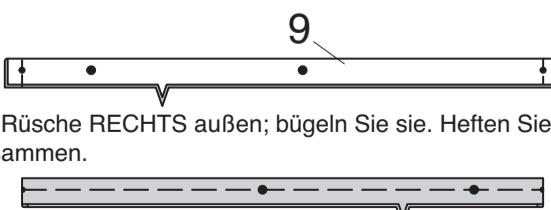
Stecken Sie die Mittelnaht, die Innenbeinnähte und die Kerben RECHTS AUF RECHTS zusammen. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 6 mm von der Nahtzugabe entfernt entlang der Kurve wie gezeigt. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.



RÜSCHEN

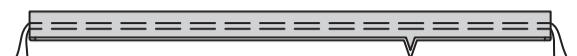
MODELL C

Falten Sie die RÜSCHE (9) der Länge nach RECHTS AUF RECHTS, wobei die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Enden; beschneiden Sie die Nähte.

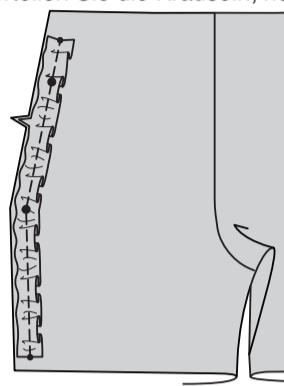


Wenden Sie die Rüsche RECHTS außen; bügeln Sie sie. Heften Sie die Schnittkante zusammen.

REIHEN Sie die Schnittkante der Rüsche **EIN**.

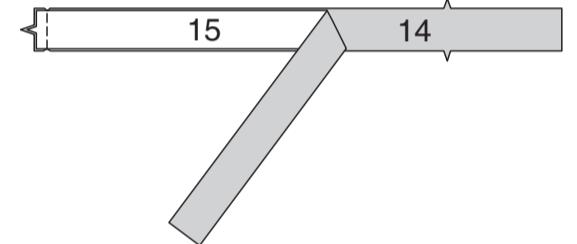


Stecken Sie auf der Außenseite eine Rüsche an jede Seite des Vorderteils, wobei die Kerben, die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie.



MODELL D

Stecken Sie einen Abschnitt der OBEREN RÜSCHE (14) an einen Abschnitt der UNTEREN RÜSCHE (15), wobei die Kerben übereinstimmen; nähen Sie. Nähen Sie die restlichen Abschnitte der Rüsche auf die gleiche Weise.



Falten Sie die Rüsche der Länge nach zur Hälfte, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben, Nähte und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Enden; beschneiden Sie die Nähte.



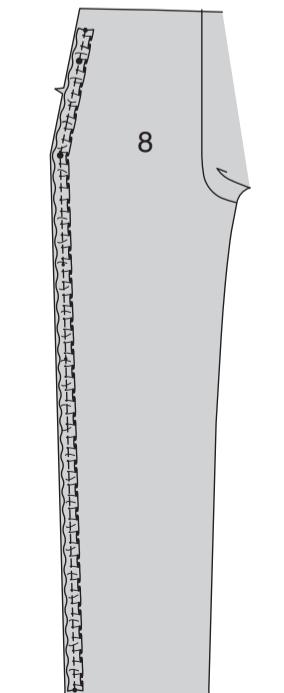
Wenden Sie die Rüsche mit der RECHTEN Seite nach außen; bügeln Sie sie. Heften Sie die Schnittkante zusammen.



REIHEN Sie die Schnittkante der Rüsche **EIN**.

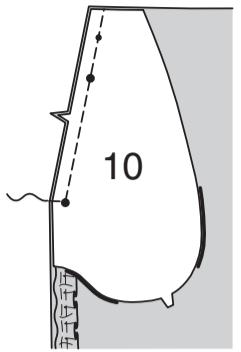


Stecken Sie auf der Außenseite einen Abschnitt der Rüsche auf jede Seite des Vorderteils, wobei die Kerben, die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie.

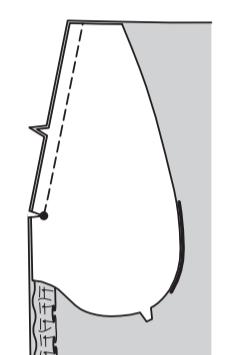


TASCHEN

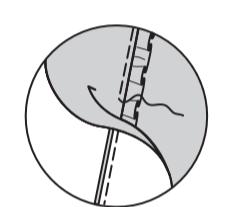
Stecken Sie einen TASCHENBESATZ (10) RECHTS AUF RECHTS an die obere Seitenkante des Vorderteils (über der Rüsche), wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, endend am unteren Punkt.



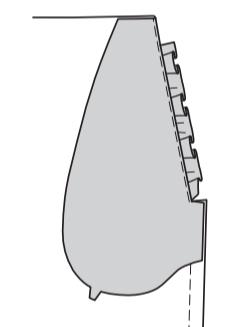
Schneiden Sie zum unteren Punkt ein; beschneiden Sie die Naht.



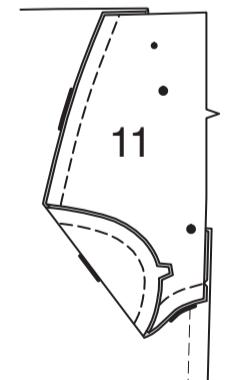
STEPPEN Sie den Taschenbesatz **UNTER**.



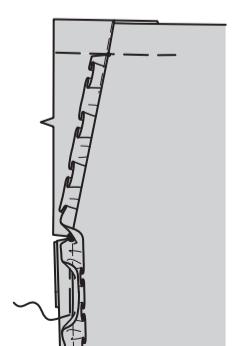
Wenden Sie den Taschenbesatz nach innen; bügeln Sie



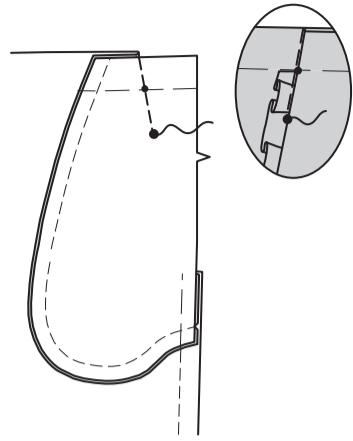
Nähen Sie einen Abschnitt des SEITL. VORDERTEILS UND DER TASCHE (11) an jeden Taschenbesatz RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen und lassen Sie das Vorderteil frei. Bügeln Sie die genähten Kanten zusammen.



Heften Sie quer über die Ober- und Seitenkanten, wobei die Punkte und Stepplinien übereinstimmen und lassen Sie die Rüsche frei.



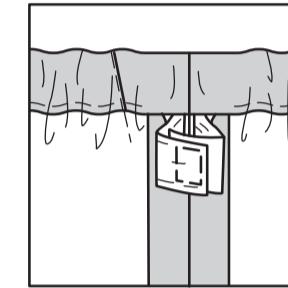
Nähen Sie das Vorderteil entlang der Stepplinie von der oberen Kante bis zum oberen großen Punkt, wobei Sie durch die Rüschenhaft (nicht die Rüsche) nähen.



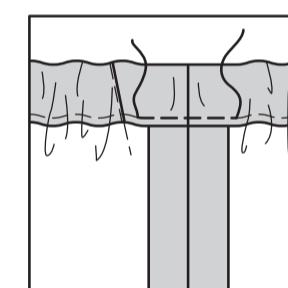
Schneiden Sie ein Stück Gummiband mit Hilfe der GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLENLINIE (13) aus dem Schnittmusterteil zu.



Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Lappen Sie die Enden. Mit einer Sicherheitsnadel festhalten. Probieren Sie das Kleidungsstück an und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummien den fest.

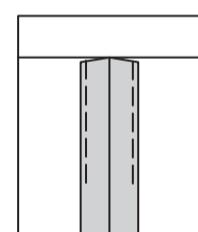


Nähen Sie die Öffnung in den Tunnel, dehnen Sie dabei das Gummiband während des Nähens und achten Sie darauf, dass die Rüsche nicht mitgefasst wird.

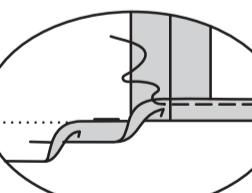
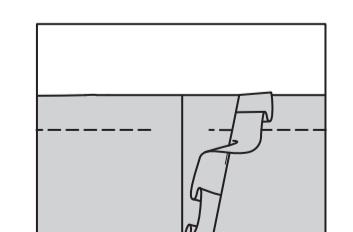
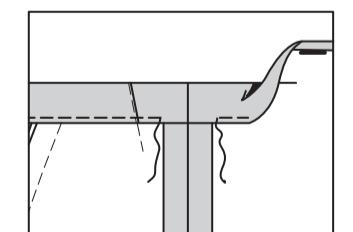


TUNNEL

Um das Einsetzen des Gummibandes zu erleichtern, heften Sie etwa 7.5 cm der Nahtzugaben im Tunnelbereich fest.



Um den Tunnel zu formen; wenden Sie die obere Kante des Kleidungsstücks entlang der Faltlinie nach innen und bügeln Sie sie. Schlagen Sie die Schnittkante 6 mm nach unten und nähen Sie sie fest, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibandes und halten Sie die Rüsche frei.



SÄUME

Bügeln Sie einen 1.5 cm Saumzugabe an der Unterkante des Kleidungsstücks nach oben. Um einen SCHMALEN SAUM zu bilden, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte; bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest, lassen Sie dabei die Rüsche frei.

